



Unser „Neues Kriegerdenkmal“ in der Marienstraße wurde gereinigt

Auf Antrag des Heimat- und Geschichtsverein Aschaffenburg-Schweinheim e.V. an die Stadt Aschaffenburg, wurde rechtzeitig zum Totensonntag, die Pieta am Kriegerdenkmal 1914-1918 in der Marienstraße von Staub und Schmutz der vergangenen Jahre gereinigt.



Vorheriger Zustand

Herzlichen Dank an die Zuständigen in der Stadtverwaltung Aschaffenburg für die kurzfristige Durchführung unseres Antrages.

Bei der Gelegenheit hat sich herausgestellt, dass die beiden Kriegerdenkmale im Schweinheimer Ortskern nicht auf der offiziellen städtischen Denkmalliste eingetragen sind.

Deshalb wird in den nächsten Wochen ein weiterer Antrag durch den Geschichtsverein gestellt, damit diese beiden Schweinheimer Erinnerungsplätze in die offizielle Denkmalliste aufgenommen werden. Somit wäre zukünftig die Denkmalschutzbehörde zuständig, wenn es um Restaurierungen etc. geht.

Was jetzt noch bei beiden Kriegerdenkmalen zu verbessern wäre, ist eine angemessene gärtnerische Gestaltung. Wir erhoffen uns eine regelmäßige Pflege im Umfeld dieser beiden Mahnmale. Es gibt Fotos aus der Vergangenheit, die eine würdigere Gestaltung dieser beiden Ehrenmale aufzeigen.



Handwerker bei der Reinigung

Diese Erinnerung an Krieg und Leid soll für weitere Generationen als Mahnung aufrechterhalten bleiben.

Das ist unser Wunsch für die Zukunft.



Zustand seit 22.11.2017

Erinnerung

**Die Abfahrt zu unserer Fahrt auf den
Weihnachtsmarkt nach Schweinfurt ist
am Samstag, dem 2.12.2017 um 10.00 Uhr
an der Raiffeisenbank Haltestelle Hens-
bachstraße. Der Bus ist fast ausgebucht.**

Geschichte des BSC-Schweinheim

1920 bis 1970 – „Die ersten 50 Jahre“

Die von unserem 2. Vorsitzenden Günther Sommer und Egon Elbert erstellte Dokumentation ist ab sofort in unserer Geschäftsstelle verfügbar. Wir haben wegen der großen Nachfrage weitere Exemplare drucken lassen.

Begleitend zu dieser Chronik stellen wir großformatige ausgewählte historische Bilder des Fußballvereins BSC-Schweinheim in der Geschäftsstelle aus, von denen auch Nachdrucke möglich sind.